

"Kindern eine Zukunft schenken"



ZU OTS 076 VON HEUTE FEATURE Heute
startete von der Kaserne Stammersdorf ein SFOR Lkw mit
gefüllten Schulrucksäcken des "Hilfswerk Austria" mit
Ziel Sarajewo. Dr. Heidi Burkhart, Generalsekretärin des
"Hilfswerk Austria" bewundert kurz vor der Abfahrt des
Transports den Inhalt eines Schulrucksackes.

Utl.: Hilfswerk Austria liefert mit SFOR-Unterstützung Schulrucksäcke
für 1500 Kinder nach Bosnien. =

Wien (OTS) - Am Mittwoch, 2.4.1997, startete neuerlich ein SFOR
Lkw von der Kaserne in Stammersdorf Richtung Sarajewo. Diesmal sind
1500 Schulrucksäcke mit Inhalt für ein halbes Jahr geladen: Hefte,
Notizblocks, Lineal und Dreieck, Kugelschreiber, Bleistifte und
Farbstifte, Radiergummi und Zirkel. Im Zuge der Weihnachtsaktion im
Dezember wurde vom bosnischen Partner von Hilfswerk Austria in
Bosnien, der "Fondacija", eine detaillierte Liste von 1500
Flüchtlings-, Waisen- und Kriegsinvalidenkindern in ganz Bosnien
erstellt. An diese Kinder werden die wichtigen Schulutensilien über
die Zweigstellen von Fondacija und die lokalen Hilfswerk
Austria-Mitarbeiter in Sarajewo, Tuzla, Zenica, Gorazde und Travnik
nun übergeben.

Die Geschäftsführerin von Hilfswerk Austria, Dr. Heidi Burkhart,
dankte bei der Verabschiedung dem SFOR Kommandanten herzlich für das
Entgegenkommen, den Transport nach Sarajewo zu übernehmen. Mehr noch:
SFOR wird in den nächsten Tagen Schulmöbel für 4 Klassenzimmer -
Spenden aus österreichischen Schulen - als ersten Schritt für eine
Schule in Ilidza/Sarajewo transportieren, die Hilfswerk Austria mit
lokalen Firmen, finanziert durch die Europäische Union, zur Zeit in
Sarajewo saniert. Ab Herbst sollen dort wieder 400 Kinder in die
Schule gehen können. Da es mit dem Gebäude allein nicht getan sein
wird, sollen über die Sommermonate Einrichtungsgegenstände,
Schulmöbel und Lehrmittel durch Spenden aus Österreich aufgebracht
werden. SFOR wird den gesamten Transport übernehmen.

Der bisherige Gesamtwert der Lieferungen im Rahmen der heurigen Humanitär-Aktion von Hilfswerk Austria zugunsten von bedürftigen Kindern in Krisenregionen seit Dezember 96 betrug vor Weihnachten rd. S 2,8 Mio. Die Schulmateriallieferung hat einen Wert von mehr als S 207.000. In der zweiten Aprilwoche - kurz vor dem Jahrestag der Tschernobyl-Katastrophe - wird eine umfangreiche Medikamentenlieferung an weißrussische Kinderspitäler im Wert von insgesamt S 2,8 Mio. Der Gesamtumfang der heurigen Aktion wird hiemit rd. 6 Millionen betragen, die durch Unterstützung der österreichischen Bevölkerung, der Bundesregierung, der Länder, der Gemeinden und der Wirtschaft aufgebracht wurden.

Zur Fortsetzung der Aktion bittet das Hilfswerk Austria um Spenden:

"Hilfe für Kinder in Not" - PSK 90.001.002
Hilfswerk Austria

(Siehe auch APA/OTS-BILD)

Rückfragehinweis: Hilfswerk Austria
Mag. Trauttmansdorff
Tel.: 0222/40 442 18

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0076 1997-04-02/11:26

021126 Apr 97

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19970402_OTS0076